

A N F R A G E von Cécile Krebs (SP, Winterthur) und Andrea Sprecher (SP, Zürich)

betreffend Sozialindex spiegelt die Höhe der Jugenddelinquenz

Die Arbeitsbelastung in der Jugendstrafrechtspflege nimmt konstant zu. An das Personal der Strafverfolgung werden hohe Anforderungen gestellt.

Um eine Entlastung herbei zu führen, wurden 2003 die Straftaten kategorisiert in A, B und C. Da bei der Kategorie C nur ein schriftliches Verfahren durchgeführt wird, ist die Gefahr eines erneuten Deliktes erhöht.

Das Ziel ist die Reintegration straffälliger Kinder und Jugendlicher sowie die Verhinderung eines Rückfalls.

Wichtig dafür ist die Motivation von den Eltern und Jugendlichen. Dies erfordert viel Zeit und Energie von den Mitarbeitenden der Bezirks- und Staatsanwaltschaften.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Kann der Regierungsrat die gemachten Beobachtungen bestätigen, dass wenn der Sozialindex tief ist, die Delikte steigen? Wenn ja, wie lauten die Zahlen in den einzelnen Bezirken? Wie trägt der Regierungsrat dieser Situation Rechnung?
2. Die Delinquenz könnte in der Jugendstrafrechtspflege gesenkt werden, durch die Einbindung der Eltern, mehr Freizeitangebote und familienergänzende Kinderbetreuung. Dies sind die Worte einer Jugendstaatsanwältin im Kanton Zürich. In der Agglomeration fehlen diese Angebote oft, wodurch eine höhere Delinquenz herrscht. Investitionen in die primäre Prävention wären daher, ebenfalls aus Sicht der Jugendstaatsanwältin sehr lohnenswert. Teilt die Regierung diese Beobachtung? Wenn ja, wie sehen die kurz- und langfristigen Massnahmen aus?
3. Wie werden die einzelnen Jugendstaatsanwälte kurz- und langfristig unterstützt? Welche Sparvorkehrungen kann die Jugendstrafrechtspflege mit ihren heutigen Ressourcen ohne Qualitätsabbau noch verkraften?
4. Welche Erfahrungen wurden mit der Kategorisierung der Straftaten im Allgemeinen gemacht und wie sehen die Rückfälligkeiten aufgeteilt in den einzelnen Kategorien A, B und C aus?

Cécile Krebs
Andrea Sprecher